1. Gae und Ihre Aufgaben

Unser Vereinsgebiet ist aufgrund seiner Größe in 22 Gebiete, die »Gae« aufgeteilt. Die Gae sind weder rechts- noch steuerfähig. Die Gae sind Teil des Gesamtvereins.

Der Gesamtverein stattet die Gae mit Finanzmittel aus. Diese Finanzmittel sind für die Gauarbeit bestimmt, direkt einzelnen Ortsgruppen dürfen sie aber nicht zugutekommen. Da es sich um Gelder des Gesamtvereins handelt, werden die Finanzströme von den Rechnungsprüfern des Gesamtvereins geprüft.

Die Gae nehmen wichtige Aufgaben für den Gesamtverein wahr. Sie sind das Bindeglied zwischen dem Gesamtverein und den Ortsgruppen. Durch die Gae werden die Ortsgruppen persönlich und vor Ort betreut.

Alle Ortsgruppen sind einem Gau zugeordnet, außer den Ortsgruppen, die sich außerhalb des Vereinsgebietes befinden (z.B. Ortsgruppe München). Die Gauvorsitzenden vertreten vor Ort den Gesamtverein.

1.1. Gauvorstand und Gauausschuss

- **Der Gauvorstand** besteht aus Gauvorsitzende/r und 2 gleichberechtigte Stellvertreter
- **Der erweiterte Gauvorstand** besteht aus Gauvorstand, Gaurechner/in, Gauschriftführer/in
- **Der Gauausschuss** besteht aus erweitertem Gauvorstand, Fachwarte, Gaujugendwart, Beisitzer
- **Die Gauvertreterversammlung** besteht aus Gauausschuss und den Vorsitzenden der zum Gau gehörenden Ortsgruppen

Der Gau hält mindestens einmal im Jahr eine Gauvertreterversammlung ab.

1.2. Gauvorsitzende/r

- Unterstützung und Beratung des OG-Vorsitzenden bzw. des Vorstandes
- Vertretung des Gesamtvereins bei Veranstaltungen der Ortsgruppe
- Vertretung des Gaus im Hauptausschuss
- Einberufung und Leitung von Gauversammlungen und sonstigen Gauveranstaltungen
- Kontaktpflege zu Behörden und Körperschaften, soweit sie den Gau betreffen
- Gründung neuer Ortsgruppen
- Förderung des Zusammengehörigkeitsgefühls

1.3. Stellvertretende/r Gauvorsitzende/r

- Vertritt den Gauvorsitzenden im Verhinderungsfall
- Er übernimmt Aufgaben, die vom Gauvorsitzenden an ihn/sie delegiert werden
- Gauvorstand sollte sich als Team sehen und Aufgaben verteilen.

1.4. Gaurechner/in

Der Gau wird vom Gesamtverein finanziert. Die Gelder müssen beim Gesamtverein beantragt werden. Der Gaurechner führt die Kassengeschäfte innerhalb des festgelegten Rahmens. Die Verwendung der Gelder sowie die Abrechnung gegenüber dem Gesamtverein sind in den Abrechnungsrichtlinien nachzulesen. Das Dokument steht zum Download im Internet unter:

https://service-intern.albverein.net/files/2018/03/Gaurichtline_20180309.pdf

- Rechnungen sind vom Vorsitzenden oder dem Fachwart sachlich richtig zu stellen
- Er führt Buch über die Einnahmen und Ausgaben
- Die Abrechnung der Gae muss bis Ende November eines Jahres der Finanzabteilung der Hauptgeschäftsstelle übergeben werden.

1.5. Gauschriftführer/in

- Schreibt Einladungen zu Veranstaltungen
- Schreibt das Protokoll bei Gausitzungen und Gauversammlungen
- Erledigt den allgemeinen Schriftverkehr

1.6. Gauwanderwart/in

- Beratung der Ortsgruppenwanderwarte
- Weitergabe von Information des Gesamtvereins
- Organisation von Gauveranstaltungen/-seminaren
- Ansprechpartner und ggf. Koordinator von gemeinsamen Veranstaltungen mehrerer Ortsgruppen evtl. auch unter Einbeziehung weiterer Kooperationspartner
- Organisation und Durchführung von gaubezogenen Aus- und Fortbildungen für Wanderführer/-innen
- Teilnahme an der Gauwanderwartetagung bzw. Entsendung eines Stellvertreters
- Erstellung der jährlichen Wanderstatistik aus den Jahresberichten der einzelnen Ortsgruppen (Abgabe bis zum 15. Februar des Folgejahrs an den Hauptwanderwart). Formular und weitere Infos unter <http://service-intern.albverein.net/bereich-wandern/>

1.7. Gauwegwart

- Planung bzw. Genehmigung von neuen Wanderwegen und Wegänderungen, sowie die

Genehmigung einholen zur Umsetzung

- Führung und Aktualisierung der topographischen Karten
- Organisation der Streckenpflege im Gau
- Überwachung und Kontrolle des Wegenetzes
- Bestellung und Verteilung der Arbeitsmaterialien
- Beratung und Betreuung der OG-Wegewarte
- Zusammenarbeit mit Tourismus, Gemeinden etc.

1.8. Gaunaturenschutzwart

- Betreuung, Beratung und Ausbildung der Naturschutzwarte in Arbeitstagungen
- Organisation überörtlicher Streifendienste
- Übernahme von Pflegemaßnahmen und evtl. Grundstückskauf
- Mitarbeit im Arbeitskreis des Landesnaturschutzverbandes und Erarbeitung gemeinsamer Stellungnahmen, die Natur und Landschaft beeinträchtigen
- Zusammenarbeit mit der Unteren Naturschutzbehörde, den Kreisnaturschutzbeauftragten, Behörden und Landschaftserhaltungsverbänden

1.9. Gaujugendwart

- Bildung eines Gaujugendausschusses
- Wahl des Gaujugendwartes sowie der Stellvertreter
- Erfahrungsaustausch zwischen den Jugendleitern
- Beratung der Gruppenleiter bzw. der Verantwortlichen für Jugendarbeit
- Mitarbeit im Kreisjugend – und/oder Stadtjugendring
- Kontakt zur Jugendgeschäftsstelle und zum zuständigen Jugendbeiratsmitglied

1.10. Gaufamilienwart

- Betreuung und Beratung der Familienwarte oder zuständigen Verantwortlichen für Familienarbeit
- Kontakt zur Familiengeschäftsstelle und zum zuständigen Familienbeirat
- Erfahrungsaustausch zwischen den Familienleitern

1.11. Gaukulturwart

- Organisation kultureller Veranstaltungen
- Exkursionen zu besonders interessanten heimatgeschichtlichen Stätten
- Mithilfe bei der Erhaltung wertvoller Denkmäler
- Sammlung heimatgeschichtlichem Schrifttums
- Betreuung und Beratung der Kulturwarte in den Ortsgruppen